



## Amazons Antwort auf das iPad

*Drei neue Modelle sollen Apple ins Schwitzen bringen*

FLIP4NEW, Friedrichsdorf, 11.07.2013,

Amazon will seine Tablet-Palette in diesem Jahr komplett auffrischen, wie der Blog Boy Genius Report berichtet. Bei vermutlich gleichbleibenden Preisen sollen die neuen Kindle Fire eine wesentlich höhere Displayauflösung bieten, deutlich leichter werden und auch äußerliche Veränderungen erfahren.

Wie Insider berichten, soll das 7-Zoll-Modell bei gleicher Displaygröße eine Auflösung von 1280 mal 800 Pixeln statt wie bisher 1024 mal 600 Pixeln bieten. Der 7 Zoll große Kindle Fire HD legt angeblich von 1280 mal 800 auf 1920 mal 1200 Pixel zu. Der Kindle Fire HD mit 8,9-Zoll-Display, der schon jetzt die Full-HD-Auflösung von 1920 mal 1200 Pixeln aufweist, setzt laut BGR sogar zum Sprung auf 2560 mal 1600 Pixel an. Es überträfe damit die "Retina"-Auflösung von Apples iPad, das bei einer Displaydiagonale von 9,7 Zoll 2048 mal 1536 Bildpunkte darstellt.

Den Informanten zufolge steht außerdem ein verändertes Design der Fire-HD-Serie an. Sie beschreiben es als weniger kurvig und abgerundet, sondern ausgesprochen kantig. Lautstärkeregler und Einschalttaste wandern angeblich von der Seite auf den abgeschrägten Rand der Rückseite - das solle ihre versehentliche Bedienung vermeiden, über die Nutzer klagten. Der Onlinehändler strebe an, bei den neuen Modellen die bisherigen Preise zu halten. Ihre Markteinführung sei im Herbst zu erwarten, möglicherweise im September.

Seit Monaten erprobt Amazon auch das Streamen von Flash-Videos auf Kindle-Fire-Tablets durch einen "experimentellen Streaming-Viewer". Das Flash-Revival macht Amazon durch die cloudbasierte Technik seines eigenen Webbrowsers Silk möglich, der über Amazon Web Services zusätzliche Features bereitstellt.

Während andere Anbieter Adobe Flash längst abgeschrieben haben und auch Adobe selbst davon abgerückt ist, meldet Amazon anhaltenden Bedarf von Anwendern, die beispielsweise Flash-Videos auf Websites wie Fox.com, CBS.com und NBC.com sehen wollen. "Wir haben oft von Kunden gehört, dass sie Flash-Inhalte betrachten wollen", erklärte Amazon-Mitarbeiter Kurt Kufeld gegenüber All Things Digital.

Wer sich die neuste Technik nicht entgehen lassen und sich dafür von seinen Alt-Geräten trennen will, sollte den Service von FLIP4NEW nutzen.

Der führende Ankäufer für gebrauchte Unterhaltungselektronik kauft neben Tablets und Smartphones unter anderem auch Kameras, Notebooks und TV-Geräte an.

Einfach unverbindlich bei [www.flip4new.de](http://www.flip4new.de) ein Preisangebot einholen, kostenfrei verschicken und innerhalb weniger Tage über den Geldeingang freuen.

(Quelle: [zdnet.de](http://zdnet.de))

## Pressekontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Richter  
Industriestr. 21  
61381 Friedrichsdorf

[flip4new.de](http://flip4new.de)  
[nina.otto@flip4new.de](mailto:nina.otto@flip4new.de)

## Firmenkontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Richter  
Industriestr. 21  
61381 Friedrichsdorf

[flip4new.de](http://flip4new.de)  
[nina.otto@flip4new.de](mailto:nina.otto@flip4new.de)

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC- und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.

Anlage: Bild

